

Die Chormädchen beim Kindertag in Bad Reichenhall

Per Bahn waren am 1. Juni 2014 zwölf erwartungsvolle Chormädchen unserer Pfarrei mit ihrem Betreuerteam nach Bad Reichenhall angereist. Ziel war der vom Landratsamt initiierte Kindertag auf dem Gelände der Alten Saline. Ein überaus vielseitiges Angebot an Informationen, Spielen und handwerklichen Aktivitäten sorgte für große Begeisterung bei Jung und Alt. Das Angebot war so vielfältig, dass Besuch und Mitmachen an allen Stationen viel mehr Zeit als einen Tag beansprucht hätte. So seien nur einige Aktivitäten erwähnt.

Gleich nach unserer Ankunft tanzten und sangen wir mit Eva Bruckner und Ernst Schusser vom Volksmusikarchiv.



Mit neuen Liedheften beschenkt ging es zum nächsten Stand.



Richtiges Zähneputzen konnte dort an einem lustigen großen Gebiss geübt werden.

Einige Mädchen bastelten sich Schlüsselanhänger mit eigenem Motiv.

Bei den Bäuerinnen gab es eine Melkkuh und zum mitnehmen feinsten Kakao.

Bald meldete sich auch der Hunger und so ließen wir es uns im Restaurant gutgehen.

Frisch gestärkt und nach langem Anstehen in wurden weitere Stationen aufgesucht.



einer Eis-Schlange

Besonders beliebt war das Schminkezelt des Roten Kreuzes, aus dem die Mädels mit täuschend echt aussehenden Wunden zurückkamen.

Gerade richtig vor unserer Heimfahrt erlebten wir mit den Marionetten von Mia Kaiser Wenig eine schaurige Gespenstergeschichte mit dem Kasperl.



So stellte sich eine glückliche und zufriedene Schar dem abschließenden Gruppenfoto.

Am Bahnhof Berchtesgaden konnten die Eltern vermeintlich verletzte, aber glückliche Mädchen in Empfang nehmen.

So einen Kindertag gibt's hoffentlich mal wieder!